

ifa systems übernimmt Mehrheitsanteil an „Sophrona“, einer führenden Kommunikationsplattform für Patienten in der Augenheilkunde in den USA

- Akquisition erschließt weiteres Wachstumspotenzial für ifa in den USA und für Sophrona in Europa
- Modernste Open-Standard-Technologien und API wegweisend
- Sophrona ergänzt Produktportfolio um Patientenportal sowie Zuweiser- und Partnerplattform

Die ifa united i-tech Inc. mit Sitz in Fort Lauderdale, Florida, ein hundertprozentiges Tochterunternehmen der ifa systems AG, börsennotierte Spezialistin für Health-IT-Anwendungen in der Augenheilkunde, übernimmt mit Wirkung zum 31.10.2020 80 Prozent der Anteile an der Sophrona Solutions, Inc. mit Sitz in North Oaks, Minnesota (USA). Sophrona ist mit fast 2.000 Installationen eine führende Portalplattform in den USA für die Online-Kommunikation zwischen Patienten und Ärzten in der Augenheilkunde. Praxen und Kliniken steigern durch den Einsatz dieser Lösungen ihre Effizienz und die Patientenbindung. Während sich auch in Deutschland die Digitalisierung im Gesundheitswesen beschleunigt, ist Sophrona bereits seit mehr als einem Jahrzehnt mit ihrer sicheren digitalen Kommunikationsplattform marktführend in der Augenheilkunde in den USA und stärkt gleichzeitig die Wettbewerbsposition von ifa in Europa.

„Mit der Akquisition setzen wir unsere Plattformstrategie weiter um und investieren in das geplante Wachstum“, sagt Jörg Polis, Vorstandsvorsitzender der ifa systems AG. „Die Software von ifa ist darauf ausgerichtet, die Arbeitsabläufe in der Ophthalmologie und deren administrative wie medizinische Dokumentation in der Patientenakte effizient zu unterstützen. Dafür ist es notwendig, die Hard- und Software anderer Anbieter in der Augenheilkunde zu integrieren.“ Marc-François Bradley, Gründer und Geschäftsführer von Sophrona, sagt: „ifa und Sophrona verfolgen die gleiche Philosophie: Zum Erfolg unserer Kunden setzen wir auf offene Plattformen und auf die Partnerschaft mit anderen Anbietern. Das haben wir in unserer bisherigen Zusammenarbeit bewiesen und wollen diese Beziehung auch international weiter ausbauen.“

ifa betreut ihre Praxen und Kliniken in den USA aktuell von zwei Standorten aus. Durch die Übernahme wird die Präsenz von ifa im amerikanischen Markt deutlich ausgebaut und erschließt neue Wachstumspotenziale. Gleichzeitig erhält Sophrona Zugang zum europäischen Markt für ihre Open-Standard-Lösungen. „Der technologische Standard der Produkte von Sophrona ist wegweisend auch für ifa“, sagt Polis. „Wir sehen große Chancen, deutsche und europäische Kunden auf dem Weg zu einem echten Patientenportal zu unterstützen. Sophrona ist damit eine wichtige

Ergänzung für uns als Kompetenzzentrum für die Augenheilkunde innerhalb der NE-XUS-Gruppe.“

Sophrona erzielte 2019 Umsätze in Höhe von 1,6 Mio. USD mit einem hohen wiederkehrenden Anteil. Der Kaufpreis beläuft sich auf einen niedrigen, einstelligen Millionenbetrag und wird mittels vorhandener Barmittel der ifa systems AG finanziert. Sophrona wird ab dem Zeitpunkt der Übernahme im Konzernabschluss der ifa systems AG konsolidiert. Der Vorstand rechnet nicht damit, dass die Akquisition einen signifikanten Einfluss auf das erwartete Konzernergebnis für das laufende Geschäftsjahr (EBIT) von 0,2 bis 0,5 Mio. Euro haben wird.

Disclaimer

Aussagen in dieser Corporate News, die sich auf die zukünftige Entwicklung beziehen, basieren auf unserer sorgfältigen Einschätzung zukünftiger Ereignisse. Die tatsächlichen Ergebnisse des Unternehmens können von den geplanten Ergebnissen erheblich abweichen, da sie von einer Vielzahl von Markt- und Wirtschaftsfaktoren abhängen, die sich teilweise dem Einfluss des Unternehmens entziehen.

Kontakt für Rückfragen:

ifa systems AG
Thessa Roderig
- Investor Relations -
Augustinusstr. 11b
50226 Frechen
thessa.roderig@ifasystems.de
+49 2234 933 670
mobil +49 171 310 8298

Das Unternehmen:

Mit über 30 Jahren Erfahrung ist die ifa systems AG einer der weltweit führenden Anbieter von Software-Lösungen in der Augenheilkunde. Der Schwerpunkt der Tätigkeit liegt auf der Entwicklung einer auf die Ophthalmologie zugeschnittenen elektronischen Patientenakte (EPA). Die EPA der ifa, in der alle Einzelheiten der Untersuchungen und Behandlungen dokumentiert und verwaltet werden, lässt sich flexibel sowohl in Facharztpraxen und Augenzentren als auch in Fachabteilungen von Kliniken einsetzen. Darüber hinaus zählen ergänzende Software-Produkte zur Herstellung der Netzwerkfähigkeit von ophthalmologischen Diagnosegeräten zum Angebotsspektrum. Durch das innovative Produktportfolio liefert ifa einen entscheidenden Beitrag zur Sicherstellung der optimalen Behandlung von Patienten und unterstützt die Vereinfachung von Handlungsabläufen für Ärzte und medizinisches Personal. Mit den Produkten und Lösungen der ifa systems AG arbeiten Menschen weltweit in über 20 Ländern an insgesamt mehr als 15.000 Arbeitsplätzen und betreuen dabei täglich mehr als 200.000 klinische Patientenfälle. Die ifa systems AG

CORPORATE NEWS

31. Oktober 2020



Zeit für Ihre Patienten

ist im Open Market an der Börse Frankfurt mit der ISIN DE 007830788 notiert. Die NEXUS AG hält mehr als 50 % der Aktien und ist ebenfalls börsennotiert (ISIN DE0005220909).